|  |  |
| --- | --- |
| Veranstaltung | **Stilübungen zum wissenschaftlichen Arbeiten** |
| Dozent | PD Dr. Wolfgang Krebs |
| Typ / *type* | Proseminar, 2 SWS, ECTS-Credits |
| Zeitraum | WS 2017-18 |
| Einzelheiten | * für Anfänger geeignet
* geeignet als Schlüsselqualifikation
* Unterrichtssprache Deutsch
* Institution: Zentralinstitut für Wissenschaftsreflexion und Schlüsselqualifikationen (ZIWIS)
* Ort: KH 0.015
* Termin: als Blockseminar, 20.-22, Februar 2018, 9:00 - 16:00 (Info s.u. Dr. Krebs)
* Anmeldung bis: 18.02.2018 Dr. Wolfgang Krebs (wolfgang.k.krebs@fau.de Tel. (mobil) 0170-2140100
 |

### Beschreibung

Die deutsche Sprache birgt in Wort und Schrift Gefahren für wissenschaftliche Autoren. Ein Satz wie: »Es bräuchte keine weitere Untersuchung, würde nicht …« ist grammati(kali)sch nun einmal falsch. Nicht selten sind wissenschaftliche Texte übersät von Neologismen (Wortneuschöpfungen), Pleonasmen (Verdoppelungen der Aussage), schwülstigen Redensarten und sonstigen Stilfehlern. Das Seminar trachtet jedoch nicht danach, bisherige wissenschaftliche Arbeiten lächerlich zu machen. Es unternimmt vielmehr den Versuch, anhand von häufigen Stilfehlern und anderen sprachlichen Fehlleistungen zu einer größeren Sensibilität im Umgang mit der Sprache zu gelangen. Auf diese Weise sollen Missgriffe, die selbst erfahrenen Wissenschaftlern unterlaufen können, vermieden werden.

Innerhalb des Seminars werden (unbenotete und völlig geheime) kurze Übungen durchgeführt, die dem Zweck dienen, ein vertieftes Verständnis für die Gefahren in der wissenschaftlichen Ausdrucksweise zu gewinnen.

Eine kurze, etwa 45minütige Prüfung gegen Ende des Kurses über online zu lösende Stilfragen berechtigt zum Erwerb der ECTS-Punkte.

Das Seminar steht allen Studierenden sämtlicher Semester offen. Es sichert im Besonderen den Teilnehmern mit Sehbehinderung uneingeschränkte Barrierefreiheit zu.

**Beachten Sie bitte:** Bringen Sie Ihren WLAN-fähigen Laptop mit! Sie benötigen Internetzugriff während der Veranstaltung!